Presseinformation

19. Oktober 2007

Projekt „Schule am Bauernhof" vermittelt Erlebnisunterricht

Im heurigen Schuljahr nehmen 46 Betriebe in Niederösterreich teil

Seit mittlerweile acht Jahren gibt es das österreichweite Projekt „Schule am Bauernhof", bei dem Kinder und Jugendliche selbst Hand anlegen dürfen und so spielerisch Wissenswertes über Produktion, Verarbeitung und Qualitätssicherung von Lebensmitteln erfahren. Die Zahl der teilnehmenden Betriebe dieser Aktion der Landwirtschaftskammern steigt ebenso jährlich wie die Zahl der BesucherInnen: Im Vorjahr tauschten 6.500 SchülerInnen ihre Klassenzimmer gegen Erlebnisunterreicht am Bauernhof und halfen bei Aussaat oder Ernte, packten im Stall mit an, versuchten sich im Melken oder Brotbacken, durften selbst Käse produzieren und das Heu einholen, entdeckten die Flora und Fauna des Waldes etc.

Im heurigen Schuljahr stehen in Niederösterreich 46 landwirtschaftliche Betriebe mit Viehwirtschaft, Ackerbau oder Forstwirtschaft für Besuche von Schulklassen offen. Das Angebot umfasst auf verschiedene Altersstufen abgestimmte Programme - von einem Halbtag über individuellen Projektunterricht bis hin zu mehren Tagen Bauernhoferlebnis. Alle Höfe wurden von der Sozialversicherungsanstalt der Bauern auf Kindersicherheit geprüft; die Bauern und Bäuerinnen erhielten eine entsprechende pädagogische Schulung.

Die Broschüre „Schule am Bauernhof", die alle teilnehmenden Betriebe samt Programm vorstellt, gibt es kostenlos bei der NÖ Landwirtschaftskammer unter 02742/259-9302; nähere Informationen unter www.schuleambauernhof.at

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at